

# holon-training II 2021 (Follow Up)

## zur Erforschung unserer Potenziale und zur Stärkung unserer Resilienz vom 19.-26. April 2021

*„Ich bin in dieser Arbeit zu der Einsicht gekommen, dass unser Schmerz um den Zustand der Welt und unsere Liebe für die Welt untrennbar miteinander verbunden sind. Das sind nur zwei Seiten derselben Medaille.“* Joanna Macy

**Ph.D. Joanna R. Macy** ist Begründerin der weltweiten tiefenökologischen Bewegung. Sie ermutigt in ihren Seminaren und Vorträgen seit mehr als vier Jahrzehnten Menschen, ihrem Herzverstand zu folgen, um sich für eine gerechte, friedliche und ökologisch lebenserhaltende Welt zu engagieren, in der das Lebensrecht der Natur und aller Lebewesen außer Frage steht, weil es einen eigenständigen Wert in sich hat. Sie hat Religionswissenschaften und Systemtheorie in Berkeley gelehrt und ist buddhistische Lehrerin. Siehe: [www.workthatreconnects.org](http://www.workthatreconnects.org)

Das **holon - training**, in dem die theoretischen Grundlagen und praktischen Handlungsanleitungen im Prozess der tiefenökologischen Arbeit vermittelt werden, hat sie gemeinsam mit deutschen Kolleg\*innen der Tiefenökologie in den 1990er Jahren entwickelt. Seither hat es mehrere „Wandlungen“ erlebt, was den dynamischen Charakter des Trainings betont. Geblieben ist von Beginn an das dem Training zugrunde liegende systemische Weltbild. Mit Hilfe von gezielten Übungen, entwickelt aus der humanistischen Psychologie und den Traditionen indigener Völker, werden die Teilnehmenden ermutigt, ihre starken Gefühle angesichts der Klimakrise und der katastrophalen Zerstörungen in unserer Welt, des Verlustes unserer Ressourcen, dem Massenaussterben von Arten und dem ökonomischen und ökologischen Desaster zuzulassen und in der Gruppe miteinander zu teilen. Wir erleben, dass das Freisetzen unserer Emotionen unsere Kräfte und Potenziale stärken und unsere Fähigkeit zur Resilienz trainiert. Dazu bedarf es einer neuen Sichtweise davon, wer wir als „Homo Sapiens“ sind, woher wir kommen, welche Normen und Werte uns geprägt haben und was jetzt unsere Aufgaben und unsere Verantwortung im Netzwerk des Lebens sind, wenn das Leben auf der Erde eine Chance haben soll. Im holon-training werden kreative Möglichkeiten erforscht, unsere Handlungsspielräume zu weiten, damit wir in die Lage versetzt werden, unsere „zwischenkreatürlichen Beziehungen“ zum Wohle aller Wesen wirken zu lassen.

Methodisch orientiert sich das holon-training an der von Joanna Macy entwickelten Spirale von „The Work That Reconnects“ - *einem Bewusstseinsprozess der uns wechselseitig miteinander in Beziehung bringt* - mit den vier Elementen:

- Dankbarkeit
- Unseren Schmerz um die Welt würdigen
- Mit neuen Augen sehen
- Weitergehen und Handeln

### Grundlagenliteratur:

Joanna Macy & Molly Brown, Für das Leben! Ohne Warum, Junfermann-Verlag 2017  
Joanna Macy & Chris Johnstone, Hoffnung durch Handeln, Junfermann-Verlag 2014  
Joanna Macy, Geliebte Erde, gereiftes Selbst, Junfermann-Verlag 2009  
Joanna Macy & Norbert Gahbler, Fünf Geschichten, die die Welt verändern, Junfermann-Verlag 2008

### Internetseiten:

[www.workthatreconnects.org](http://www.workthatreconnects.org) , [www.tiefenoekologie.de](http://www.tiefenoekologie.de) , [www.holoninstitut.de](http://www.holoninstitut.de)

## Holon-Training II als Follow Up:

Im holon-training I (Intensive) wurden die Grundlagen der Arbeit mit der Spirale von „The Work That Reconnects“ in einem intensiven einwöchigen Gruppenprozess vermittelt. Dieser beinhaltete neben theoretischen Aspekten der Systemtheorie vor allem praktische Übungen und Erfahrungsprozesse, die zum Handeln ermutigen sollen.

Das holon-training II als „Follow Up“ dient einerseits dazu, diese Grundkenntnisse aufzufrischen und zu vertiefen andererseits der tiefenökologischen Auseinandersetzung mit thematischen Schwerpunkten zu Themen wie:

- Prinzipien der Selbstorganisation
- Die systemische Sichtweise und Bedeutung von „positivem“ und „negativem“ Feedback anhand von anschaulichen Beispielen
- Ökologisches Selbst aus tiefenökologischer Sicht in Verbindung mit Öko-Psychologie
- Auseinandersetzung mit den Themen „Schuld - Reue - Scham“
- Schattenarbeit und Projektion
- Dimension von „Zeit“ am Beispiel der Langlebigkeit von radioaktiver Strahlung (Rollenspiel und Dia-Show zum „Wächterprojekt“)
- Konferenz des Lebens
- Auseinandersetzung mit dem „konzeptionellen Wegweiser“ für „Deep Adaptation“ (Tiefenanpassung) nach Jem Bendell im Angesicht von Klimakatastrophe und anderen Prozessen der Zerstörung von Leben

## Organisation:

**Zeit:** Montag, 19. April bis Montag, 26. April 2021

**Ort:** Seminarhaus Remetschwil, Zum Buck 11, D-79809 Weilheim-Remetschwil

**Tel:** 0049-7755-939204, **Fax:** 0049-7755-939206

<http://www.karma-kagyuu-foundation.com>

## Kosten:

### A. Seminargebühr:

- 820,-- Euro Normalpreis
- 1.020,-- Euro Sponsorpreis  
(damit wird ein Platz für Menschen mit wenig Geld gefördert)
- 620,-- Euro ermäßigter Preis

### B. Kosten für Unterkunft und Verpflegung:

**Unterkunft:** Für insgesamt 7 Tage pro Person incl. Endreinigung und Kurtaxe = 210 €.

(Dieser Preis ist kalkuliert auf einer Mindestteilnehmerzahl von 10 Personen. Werden es mehr Teilnehmende verringern sich diese Kosten um rund 15 € / Person.)

**Verpflegung:** Die Preise für Vollverpflegung liegen für 7 Tage pro Person bei = 210 €.

Die Kosten für U + V i.H.v. 420 € sind vor Ort direkt an das Seminarhaus zu bezahlen.

## **Visionssuche im Rahmen des holon-trainings:**

Optional können die Teilnehmenden dieses und vergangener holon-trainings als sinnvolle Ergänzung des Prozesses an einer Visionssuche teilnehmen, deren Termin noch offen ist. Die Kosten hierfür betragen insg. 1030 Euro (Seminargebühr inkl. Ü + V)

### **Leitung**

**Gabi Bott**, Jhrg. 1960; Dipl.-Ing. Landespflege; Ausbildung in Tiefenökologie u.a. bei Joanna Macy; Yogalehrerin; freiberuflich im Bildungsbereich tätig; lebt seit 2001 in Sieben Linden, einer Gemeinschaft mit derzeit 150 Menschen, [www.gabibott.de](http://www.gabibott.de)

**Gunter Hamburger**, Jhrg. 1951; Dipl.-Soz.arb., Dipl.-Sozialtherapeut, Supervisor, Visionssucheleiter; Trainer für Open Space Prozesse; Mitbegründer des ersten holon-trainings 1994-96. Holon-Institut – siehe [www.holoninstitut.de](http://www.holoninstitut.de)

### **Anmeldeschluss für das holon-training im April 2021:**

- **Montag, 15. Februar 2021**

### **Visionssuche:**

- **Wer sich für die Teilnahme interessiert, kann bereits jetzt per E-Mail sein Interesse kundtun.**

## Teilnahmebedingungen

- Mit der verbindlichen Anmeldung per Anmeldeformular, siehe: **folgt** bitten wir gleichzeitig um eine Beschreibung deiner Motivation und deines persönlichen Hintergrunds.
- Es findet ein Vorgespräch mit einem der beiden Trainer\*innen statt.
- Alle Teilnehmenden handeln im Training zu jeder Zeit eigenverantwortlich.
- Die Anerkennung dieser Ausschreibung in Verbindung mit der Anmeldebestätigung regelt alles Notwendige schriftlich.
- **Die Teilnahme am holon-training II (Intensive) setzt die Teilnahme an einem holon-training I, einem holon-training in den vergangenen Jahren oder umfangreiche tiefenökologische Erfahrungsprozesse in der Gruppe voraus.**
- Die Teilnehmenden erhalten nach erfolgreichem Abschluss ein Zertifikat.

## Die Ausrichtung

1. Wir werden uns bewusst, dass wir mitten in der Zeit des „Großen Wandels“ leben - wie von Joanna Macy beschrieben.
2. Wir erforschen und entwickeln unsere Potenziale.
3. Wir achten und nähren eigene innere Ressourcen und die der anderen Menschen.
4. Wir lernen was die Natur, unsere Mitwelt, uns lehrt.
5. Wir erforschen und studieren Kreislauf- und Rückkopplungsprozesse im Kontext der Selbstorganisation.
6. Wir werden uns unseres Platzes in der Evolution bewusst.
7. Wir entwickeln gemeinsam Fähigkeiten und Kräfte die uns helfen, auf vielfältige Art kooperativ zu handeln.

*Die Qualität dieses Bewusstseins und Handelns ist keine, die wir „machen“ können, sondern eine, die sich, so wie eine Blüte, ganz von selbst entfaltet.*

## Individuelle Voraussetzungen

1. Die Entschlossenheit, an dem „Großen Wandel“ teilnehmen zu wollen.
2. Die Bereitschaft sich auf intensive emotionale Prozesse und Rituale in der Gruppe einzulassen.
3. Den Mut „Kopf, Herz und Bauch“ gleichermaßen mit einzubeziehen.
4. Sich Zeit zu nehmen für den gemeinsamen Prozess und die eigene Vertiefung.
5. Die Verantwortung für die eigenen Gefühle und Reaktionen und für das eigene Handeln zu übernehmen.

## **Das holon - training will ermutigen**

1. Sich gegenseitig Vertrauen, Unterstützung und Sicherheit in dem gemeinsamen Intensivtraining zu geben, um den Prozess der Selbstentfaltung – des „Ökologischen Selbst“ – zu ermöglichen.
2. In Kontakt mit der Vielfalt der kreatürlichen Natur, den Elementen und den Jahreszeiten zu sein.
3. Sich selbst als Teil in diesem Gewebe des Lebens zu erfahren und das Vertrauen entwickeln, davon getragen zu werden.
4. Eigene Kraftquellen und eigene Fähigkeiten im Kontext mit unserer Mitwelt zu erforschen und einzusetzen.
5. Verleugnung, Verdrängung und Hilflosigkeit in kreatives Engagement und Formen des kooperativen Handelns zu wandeln.
6. Systemische Prozesse in allen Arten von Gemeinschaften in denen wir leben und arbeiten, zu fördern und mit zu gestalten.
7. Lust und Freude am Leben und die Liebe neu zu entdecken.

## **Weshalb das holon - training?**

1. Um Raum zu haben, Raum mit anderen, die sich nicht länger „selbst in die eigene Tasche lügen möchten“.
2. Um Kraft und Vertrauen zu schaffen, die nicht aus dem Materiellen, sondern aus dem Zwischenmenschlichen („Zwischenkreatürlichen“) erwächst.
3. Um sich in „stürmischen“ Zeiten beizustehen, gemeinsam zu arbeiten und voneinander zu lernen.
4. Um der Isolation, der Verdrängung und Entfremdung einer sinnentleerten, materiellen Welt nicht das Feld zu überlassen.
5. Um sich wieder zu verbinden mit unserer Mitwelt und sich zu erinnern, woher wir kommen und wer wir sind.
6. Um gemeinsam zu überlegen, wie eine Welt aussieht, in der wir uns nicht länger über „Arbeit“ definieren, sondern die Werte wie Respekt, Achtung, Mitgefühl, Wertschätzung und Authentizität in den Mittelpunkt stellt.
7. Um zu forschen, wie eine Welt aussieht, in der wir uns von unserem Mut und unserer Liebe zu kooperativen Handeln leiten lassen.
8. Um unsere Entschlossenheit, unsere Potenziale, unsere Einsicht in Zusammenhänge und... um unsere Leidenschaft für das Leben zu leben!

## Fragen und Anmeldung bitte an:

(Zur Durchführung des Holon-Trainings wurde die ARGE HOLON/BOTT als Veranstalter gegründet)

Gabi Bott  
Sieben Linden 1  
38489 Beetzendorf

oder:

Gunter Hamburger  
Holon-Institut  
Stockacher Str. 29  
78579 Neuhausen ob Eck  
Tel: 0049/(0)7467/1213  
Fax: 0049/(0)7467/910084

Tel: 0049/(0)39000 / 90862

E-Mail: [gabi.bott@siebenlinden.org](mailto:gabi.bott@siebenlinden.org)  
Internet: <https://www.gabibott.de/>

[gunter.hamb@gmx.de](mailto:gunter.hamb@gmx.de)  
<https://www.holoninstitut.de/home.html>